



The world in the eyes of a depeche mode collector

12 Tracks sind es nun geworden, welche im Frühjahr auf dem neuen Album zu hören sein werden. Das verriet Dave Gahan am Donnerstag Abend in einem Interview der Los Angeles Times. Das Album ist soweit fertig. Es werden nur noch winzige Dinge verändert, sprich dem Album die letzten Schliffe verpasst.

Das Stück Peace, welches auf der diesjährigen Pressekonferenz in Berlin als Snippet vorgestellt worden ist, wird auf dem Album Peace Will Come to Me heissen. Dave Gahan war als Songwriter ebenfalls wieder fleissig. Seine beigetragenen Stücke sind: Hole to Feed, Comeback und In Chains.

Weiter hat Gahan auch ausdrücklich die wieder einmal sehr gute Zusammenarbeit mit Martin Gore als Songwriter bestätigt.

18 Songs sind nun definitiv im Kasten. Die restlichen 6 Stücke welche nicht aufs Album kommen, sind allenfalls in Form einer EP oder als Download im neuen Jahr erhältlich. Mehr ist in diesem Zusammenhang jedoch noch nicht offiziell bestätigt.

Obwohl die Band in den letzten 20 Jahren auf Ihren Albumreleases vermehrt Gitarren eingesetzt hat, wird es diesmal bei einigen Tracks wieder zurück zu den analogen Synthesizer-Wurzeln gehen. Laut Gahan hat sich Martin Gore über Ebay einige alte analoge Geräte zusammen gekauft. Weiter kommen laut Gahan auch alte Drum-Maschinen aus den 70er und 80er Jahren zum Einsatz. Eins der besten Stücke auf dem neuen Album haben Depeche Mode mit Hilfe eines 70er Jahre Steiner Parker Synthesizer aufgenommen. „Das Ding macht verrückte Geräusche“, sagt Gahan „Wir haben diesen Synth bei einigen Tracks benutzt und es ist richtig gut geworden“.

Das Stück Wrong soll gemäss Gerüchten die erste Singleauskopplung werden. Die Fans wurden auf der PK in Berlin ebenfalls bereits mit einem Ausschnitt versorgt.

Die US-Tourdaten sollen Anfang 2009 offiziell angekündigt werden.